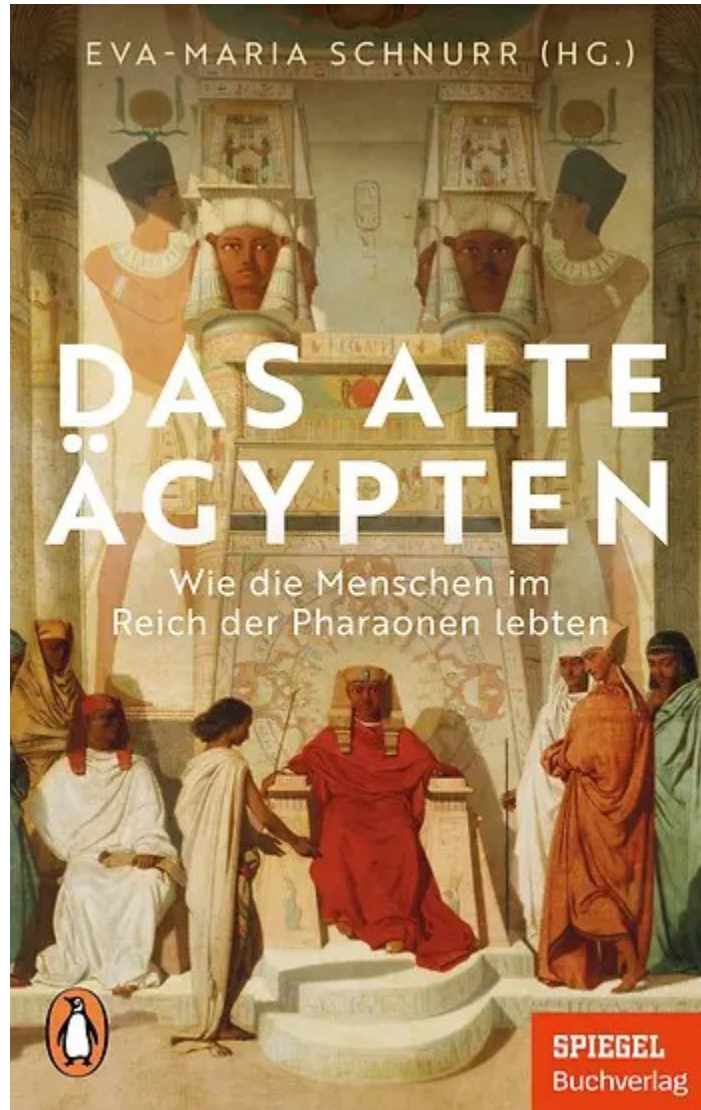


Das alte Aegypten - Eva-Maria Schnurr (Hg.)

Ein gelungener Ueberblick über die faszinierende Geschichte dieses nahöstlichen Landes. Die Hieroglyphen, die Pyramiden, die Bestattungsrituale, spannende 'Einzelmasken' aus den vielen Dynastien und anderes mehr werden besprochen.



von
Hans Lenzi

Die Erzählungen der ersten Entdecker Ägyptens prägten lange unseren Blick auf das Land am Nil, dessen geheimnisvolle Welt der Pharaonen und Pyramiden uns bis heute fasziniert. Doch Klischees verdecken, wie differenziert Forschende die frühe Hochkultur heute verstehen. Wie entstand das Reich, das um 2900 v. Chr. greifbar wird und bis zur Zeitenwende existierte? Warum blieben die Hieroglyphen so lange ein Rätsel? Und wie lebten die Menschen damals? Historikerinnen und SPIEGEL-Autoren zeigen in diesem Buch, dass nicht Sklaven, sondern spezialisierte Handwerker die Pyramiden einst erbauten. Sie geben ungekannte Einblicke in den Alltag und die religiösen und naturwissenschaftlichen Vorstellungen der alten Ägypter und beleuchten die politische Rolle von Frauen und Pharaoninnen wie Hatschepsut und Kleopatra. So entsteht ein vielschichtiges Porträt einer der grössten Zivilisationen dieser Erde, das uns das Leben der alten Ägypter nahebringt und ihrem antiken Erbe bis heute nachspürt.

Über die Autorin

Eva-Maria Schnurr, geboren 1974, ist seit 2013 Redakteurin beim SPIEGEL und verantwortet seit 2017 die Hefreihe SPIEGEL Geschichte. Zuvor arbeitete die promovierte Historikerin als freie Journalistin, unter anderem für Zeit und Stern. Sie ist Herausgeberin zahlreicher SPIEGEL-Bücher.

penguin-Verlag